

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Gütersloh

November 2021



**Sperrfrist:
30.11.2021, 10:00 Uhr**

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Gütersloh
Berichtsmonat:	November 2021
Erstellungsdatum:	25.11.2021
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	04.01.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, November 2021.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen](#).

Förderstatistik

Aufgrund von Auffälligkeiten im Meldeverhalten einzelner zugelassener kommunaler Träger (zKT) weisen Regionen zum einen erhöhte Zugangs- und Bestandswerte für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" auf. Zum anderen ist eine Veröffentlichung der entsprechenden Abgangs- und Verbleibsdaten nicht möglich; diese Daten der jeweiligen Regionen sind daher unterzeichnet. Die Sonderauswertung "Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung" gibt Auskunft über die betroffenen JC und die vermutete Übererfassung. [Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Gütersloh

November 2021

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Gütersloh
November 2021

Merkmale	Nov 2021	Okt 2021	Sep 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2020		Okt 2020	Sep 2020
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %				
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	13.929	13.959	14.015	-30	-0,2	-2.271	-14,0	-13,6	-15,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.569	7.781	8.118	-212	-2,7	-1.835	-19,5	-20,5	-21,3
52,8% Männer	3.993	4.121	4.299	-128	-3,1	-1.100	-21,6	-22,9	-24,1
47,2% Frauen	3.576	3.660	3.819	-84	-2,3	-735	-17,0	-17,7	-17,7
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	616	614	747	2	0,3	-242	-28,2	-38,5	-34,9
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	90	94	104	-4	-4,3	-15	-14,3	-23,6	-32,5
34,9% 50 Jahre und älter	2.642	2.696	2.764	-54	-2,0	-398	-13,1	-12,2	-11,9
24,2% dar. 55 Jahre und älter	1.829	1.850	1.898	-21	-1,1	-161	-8,1	-7,5	-6,3
42,7% Langzeitarbeitslose	3.230	3.324	3.419	-94	-2,8	-36	-1,1	2,5	7,1
7,6% Schwerbehinderte Menschen	573	583	600	-10	-1,7	-53	-8,5	-4,3	-2,8
33,9% Ausländer ¹⁾	2.565	2.618	2.708	-53	-2,0	-587	-18,6	-19,3	-21,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.366	1.361	1.543	5	0,4	-312	-18,6	-21,4	-9,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	589	636	661	-47	-7,4	-176	-23,0	-21,0	-18,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	289	280	361	9	3,2	-82	-22,1	-30,0	-10,0
seit Jahresbeginn	17.138	15.772	14.411	x	x	-3.421	-16,6	-16,5	-16,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.583	1.695	1.853	-112	-6,6	-487	-23,5	-24,3	-11,7
dar. in Erwerbstätigkeit	587	612	692	-25	-4,1	-166	-22,0	-36,1	-24,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	375	434	492	-59	-13,6	-142	-27,5	-21,2	-12,9
seit Jahresbeginn	18.938	17.355	15.660	x	x	-440	-2,3	0,3	3,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,6	3,8	x	x	x	4,4	4,6	4,8
dar. Männer	3,4	3,5	3,7	x	x	x	4,4	4,6	4,9
Frauen	3,7	3,8	3,9	x	x	x	4,5	4,6	4,8
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,5	3,0	x	x	x	3,4	4,0	4,6
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,4	1,5	x	x	x	1,4	1,6	2,1
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,6	x	x	x	4,1	4,1	4,2
55 bis unter 65 Jahre	3,9	4,0	4,1	x	x	x	4,4	4,4	4,5
Ausländer ¹⁾	8,4	8,6	8,9	x	x	x	10,7	11,0	11,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	4,0	4,1	x	x	x	4,8	5,0	5,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.003	9.166	9.506	-163	-1,8	-1.813	-16,8	-18,1	-18,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.482	10.610	10.849	-128	-1,2	-1.904	-15,4	-16,6	-17,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.548	10.674	10.912	-126	-1,2	-1.899	-15,3	-16,5	-17,5
Unterbeschäftigungsquote	4,9	4,9	5,1	x	x	x	5,8	5,9	6,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.019	3.041	3.177	-22	-0,7	-1.460	-32,6	-34,9	-35,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.299	11.246	11.410	54	0,5	-504	-4,3	-6,1	-6,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.535	4.562	4.635	-27	-0,6	-510	-10,1	-11,0	-11,2
Bedarfsgemeinschaften	8.107	8.091	8.180	16	0,2	-364	-4,3	-5,6	-6,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	596	851	583	-255	-30,0	-85	-12,5	-21,2	-8,2
Zugang seit Jahresbeginn	7.759	7.163	6.312	x	x	1.153	17,5	20,9	30,3
Bestand	4.161	4.195	3.935	-34	-0,8	754	22,1	27,6	39,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Gütersloh
 November 2021

Merkmale	Nov 2021	Okt 2021	Sep 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Nov 2020		Okt 2020	Sep 2020	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %					
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	6.150	6.097	6.040	53	0,9	-1.897	-23,6	-22,9	-26,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.198	3.316	3.546	-118	-3,6	-1.641	-33,9	-35,5	-35,9	
53,6% Männer	1.714	1.772	1.888	-58	-3,3	-969	-36,1	-38,4	-39,4	
46,4% Frauen	1.484	1.544	1.658	-60	-3,9	-672	-31,2	-31,9	-31,4	
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	339	346	454	-7	-2,0	-203	-37,5	-45,8	-40,0	
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	36	39	-4	-11,1	-12	-27,3	-33,3	-40,9	
44,2% 50 Jahre und älter	1.412	1.430	1.474	-18	-1,3	-395	-21,9	-22,0	-21,2	
35,6% dar. 55 Jahre und älter	1.137	1.142	1.172	-5	-0,4	-165	-12,7	-13,2	-12,0	
15,2% Langzeitarbeitslose	487	482	506	5	1,0	-169	-25,8	-28,6	-18,4	
9,3% Schwerbehinderte Menschen	296	298	301	-2	-0,7	-73	-19,8	-15,8	-16,6	
25,2% Ausländer ^{*)}	807	817	837	-10	-1,2	-413	-33,9	-35,6	-40,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	841	898	1.009	-57	-6,3	-327	-28,0	-24,5	-11,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	516	560	579	-44	-7,9	-179	-25,8	-20,9	-20,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	144	153	182	-9	-5,9	-60	-29,4	-35,2	-8,5	
seit Jahresbeginn	11.705	10.864	9.966	x	x	-2.391	-17,0	-16,0	-15,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	953	1.124	1.254	-171	-15,2	-500	-34,4	-27,7	-11,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	417	462	547	-45	-9,7	-208	-33,3	-40,8	-24,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	163	225	240	-62	-27,6	-98	-37,5	-22,4	-20,5	
seit Jahresbeginn	13.077	12.124	11.000	x	x	-3	-0,0	4,3	9,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,7	x	x	x	2,3	2,4	2,6	
dar. Männer	1,5	1,5	1,6	x	x	x	2,3	2,5	2,7	
Frauen	1,5	1,6	1,7	x	x	x	2,2	2,3	2,5	
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,4	1,8	x	x	x	2,2	2,5	3,0	
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,6	x	x	x	0,6	0,7	0,9	
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,9	x	x	x	2,4	2,4	2,5	
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,9	2,9	2,9	
Ausländer ^{*)}	2,6	2,7	2,7	x	x	x	4,2	4,3	4,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,8	x	x	x	2,5	2,6	2,8	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.270	3.374	3.606	-104	-3,1	-1.654	-33,6	-35,3	-35,7	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.823	3.892	4.082	-69	-1,8	-1.690	-30,7	-32,5	-33,3	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.888	3.956	4.144	-68	-1,7	-1.686	-30,2	-32,1	-33,0	
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	1,9	x	x	x	2,6	2,7	2,9	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.019	3.041	3.177	-22	-0,7	-1.460	-32,6	-34,9	-35,8	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Gütersloh
November 2021

Merkmale	Nov 2021	Okt 2021	Sep 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Nov 2020		Okt 2020	Sep 2020
				absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.779	7.862	7.975	-83	-1,1	-374	-4,6	-4,7	-5,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.371	4.465	4.572	-94	-2,1	-194	-4,2	-3,9	-4,3
52,1% Männer	2.279	2.349	2.411	-70	-3,0	-131	-5,4	-4,8	-5,6
47,9% Frauen	2.092	2.116	2.161	-24	-1,1	-63	-2,9	-3,0	-2,9
6,3% 15 bis unter 25 Jahre	277	268	293	9	3,4	-39	-12,3	-25,6	-25,1
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	58	58	65	-	-	-3	-4,9	-15,9	-26,1
28,1% 50 Jahre und älter	1.230	1.266	1.290	-36	-2,8	-3	-0,2	2,5	1,8
15,8% dar. 55 Jahre und älter	692	708	726	-16	-2,3	4	0,6	3,4	4,8
62,8% Langzeitarbeitslose	2.743	2.842	2.913	-99	-3,5	133	5,1	10,7	13,2
6,3% Schwerbehinderte Menschen	277	285	299	-8	-2,8	20	7,8	11,8	16,8
40,2% Ausländer ^{*)}	1.758	1.801	1.871	-43	-2,4	-174	-9,0	-8,9	-7,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	525	463	534	62	13,4	15	2,9	-14,7	-4,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	73	76	82	-3	-3,9	3	4,3	-21,6	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	145	127	179	18	14,2	-22	-13,2	-22,6	-11,4
seit Jahresbeginn	5.433	4.908	4.445	x	x	-1.030	-15,9	-17,6	-17,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	630	571	599	59	10,3	13	2,1	-16,5	-11,5
dar. in Erwerbstätigkeit	170	150	145	20	13,3	42	32,8	-15,3	-21,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	212	209	252	3	1,4	-44	-17,2	-19,9	-4,2
seit Jahresbeginn	5.861	5.231	4.660	x	x	-437	-6,9	-7,9	-6,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,2	2,2
dar. Männer	2,0	2,0	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Frauen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,1	1,2	x	x	x	1,3	1,4	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,9	x	x	x	0,8	0,9	1,2
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,6
Ausländer ^{*)}	5,7	5,9	6,1	x	x	x	6,6	6,7	6,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,4	2,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.733	5.792	5.900	-59	-1,0	-159	-2,7	-3,1	-3,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.659	6.718	6.767	-59	-0,9	-214	-3,1	-3,5	-3,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.660	6.718	6.767	-58	-0,9	-213	-3,1	-3,5	-3,9
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,2	3,2	3,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.299	11.246	11.410	54	0,5	-504	-4,3	-6,1	-6,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.535	4.562	4.635	-27	-0,6	-510	-10,1	-11,0	-11,2
Bedarfsgemeinschaften	8.107	8.091	8.180	16	0,2	-364	-4,3	-5,6	-6,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für September 2021 bis November 2021.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

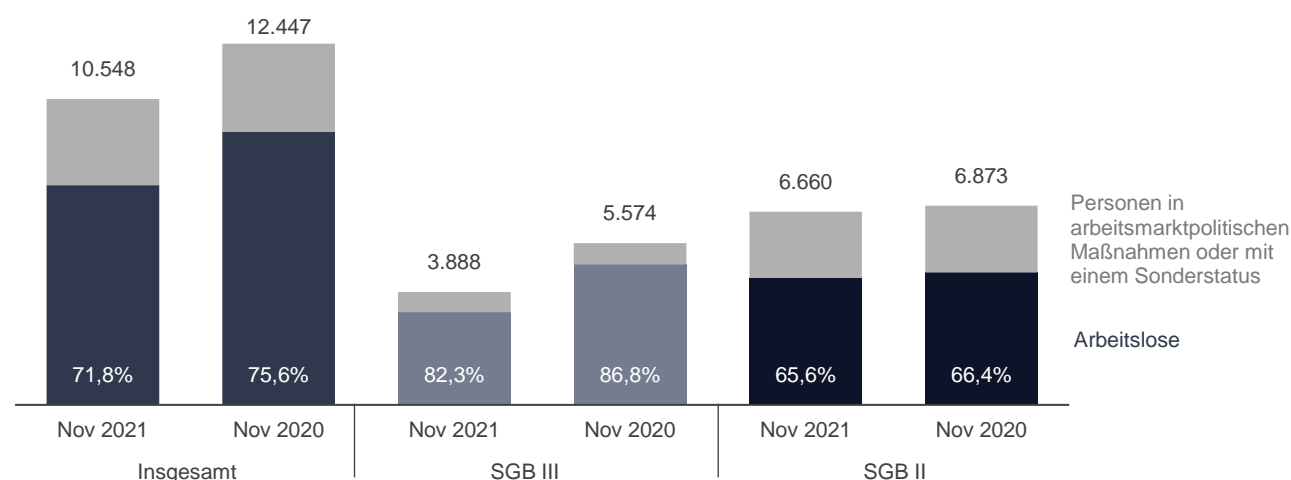
Komponenten der Unterbeschäftigung

Gütersloh

November 2021

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen¹⁾



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Nov 2021	Okt 2021	Veränderung gegenüber ³⁾						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Nov 2020		Okt 2020		Sep 2020
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	7.569	7.781	-212	-2,7	-1.835	-19,5	-20,5	-21,3	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.434	1.385	49	3,5	22	1,6	-1,1	0,1	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	669	620	49	7,9	4	0,6	-5,6	-1,3	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	765	765	-	-	18	2,4	3,0	1,2	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.003	9.166	-163	-1,8	-1.813	-16,8	-18,1	-18,7	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.480	1.443	37	2,6	-90	-5,7	-6,0	-8,7	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	515	498	17	3,4	-31	-5,7	-13,1	-13,2	
Arbeitsgelegenheiten	73	71	2	2,8	-3	-3,9	-1,4	-6,3	
Fremdförderung	517	506	11	2,2	-27	-5,0	-1,2	-8,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	5	6	-1	-16,7	-1	-16,7	-14,3	-14,3	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	109	107	2	1,9	1	0,9	-1,8	4,7	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	261	255	6	2,4	-29	-10,0	-2,7	-7,4	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.482	10.610	-128	-1,2	-1.904	-15,4	-16,6	-17,6	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	66	64	2	3,1	5	8,2	10,3	6,8	
Gründungszuschuss	65	64	1	1,6	4	6,6	10,3	6,8	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	-	*	*	*	*	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.548	10.674	-126	-1,2	-1.899	-15,3	-16,5	-17,5	
Unterbeschäftigungsquote	4,9	4,9	x	x	x	5,8	5,9	6,1	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,8	72,9	x	x	x	75,6	76,6	77,9	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

4) Förderungen sind bei einer Förderart in den letzten Monaten übererfasst; Vergleiche sind eingeschränkt möglich.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Gütersloh

November 2021

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Nov 2021	Okt 2021	Veränderung gegenüber ³⁾					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Nov 2020		Okt 2020	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.198	3.316	-118	-3,6	-1.641	-33,9	-35,5	-35,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	72	58	14	24,1	-13	-15,3	-20,5	-25,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	72	58	14	24,1	-13	-15,3	-20,5	-25,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.270	3.374	-104	-3,1	-1.654	-33,6	-35,3	-35,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	554	518	36	6,9	-35	-5,9	-5,8	-7,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	349	330	19	5,8	-9	-2,5	-9,1	-5,7
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	104	94	10	10,6	-11	-9,6	-3,1	-12,8
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	101	94	7	7,4	-15	-12,9	4,4	-7,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.823	3.892	-69	-1,8	-1.690	-30,7	-32,5	-33,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	65	64	1	1,6	4	6,6	10,3	6,8
Gründungszuschuss	65	64	1	1,6	4	6,6	10,3	6,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.888	3.956	-68	-1,7	-1.686	-30,2	-32,1	-33,0
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	x	x	x	2,6	2,7	2,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,3	83,8	x	x	x	86,8	88,3	89,5
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	4.371	4.465	-94	-2,1	-194	-4,2	-3,9	-4,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.362	1.327	35	2,6	35	2,6	-	1,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	597	562	35	6,2	17	2,9	-3,8	2,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	765	765	-	-	18	2,4	3,0	1,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.733	5.792	-59	-1,0	-159	-2,7	-3,1	-3,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	926	925	1	0,1	-55	-5,6	-6,1	-9,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	166	168	-2	-1,2	-22	-11,7	-20,0	-26,1
Arbeitsgelegenheiten	73	71	2	2,8	-3	-3,9	-1,4	-6,3
Fremdförderung	413	412	1	0,2	-16	-3,7	-0,7	-7,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	5	6	-1	-16,7	-1	-16,7	-14,3	-14,3
Teilhabe am Arbeitsmarkt	109	107	2	1,9	1	0,9	-1,8	4,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	160	161	-1	-0,6	-14	-8,0	-6,4	-7,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.659	6.718	-59	-0,9	-214	-3,1	-3,5	-3,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	-	*	*	*	*	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	-	*	*	*	*	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.660	6.718	-58	-0,9	-213	-3,1	-3,5	-3,9
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,1	x	x	x	3,2	3,2	3,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	65,6	66,5	x	x	x	66,4	66,8	67,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

4) Förderungen sind bei einer Förderart in den letzten Monaten übererfasst; Vergleiche sind eingeschränkt möglich.

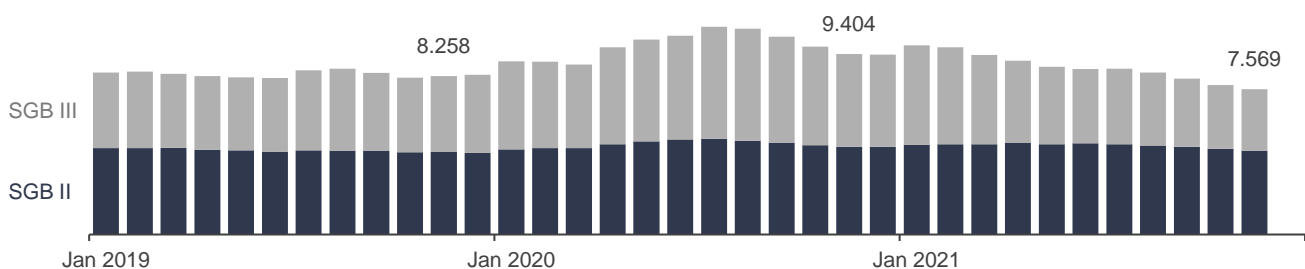
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Gütersloh

November 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im November um 212 auf 7.569 verringert. Im Vergleich zum Vormonats gab es 1.835 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 3,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.198, das sind 118 weniger als im Vormonat und 1.641 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.371 Arbeitslose, das ist ein Minus von 94 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2020 waren es 194 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Nov 2021	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Nov 2021	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	7.569	-212	-2,7	-1.835	-19,5	3,6	3,6	4,4
Männer	3.993	-128	-3,1	-1.100	-21,6	3,4	3,5	4,4
Frauen	3.576	-84	-2,3	-735	-17,0	3,7	3,8	4,5
15 bis unter 25 Jahre	616	2	0,3	-242	-28,2	2,5	2,5	3,4
15 bis unter 20 Jahre	90	-4	-4,3	-15	-14,3	1,3	1,4	1,4
50 Jahre und älter	2.642	-54	-2,0	-398	-13,1	3,5	3,5	4,1
55 Jahre und älter	1.829	-21	-1,1	-161	-8,1	3,9	4,0	4,4
Deutsche	5.004	-159	-3,1	-1.248	-20,0	2,7	2,8	3,4
Ausländer ²⁾	2.565	-53	-2,0	-587	-18,6	8,4	8,6	10,7
Rechtskreis SGB III	3.198	-118	-3,6	-1.641	-33,9	1,5	1,6	2,3
Männer	1.714	-58	-3,3	-969	-36,1	1,5	1,5	2,3
Frauen	1.484	-60	-3,9	-672	-31,2	1,5	1,6	2,2
15 bis unter 25 Jahre	339	-7	-2,0	-203	-37,5	1,4	1,4	2,2
15 bis unter 20 Jahre	32	-4	-11,1	-12	-27,3	0,5	0,5	0,6
50 Jahre und älter	1.412	-18	-1,3	-395	-21,9	1,8	1,8	2,4
55 Jahre und älter	1.137	-5	-0,4	-165	-12,7	2,4	2,4	2,9
Deutsche	2.391	-108	-4,3	-1.228	-33,9	1,3	1,4	2,0
Ausländer ²⁾	807	-10	-1,2	-413	-33,9	2,6	2,7	4,2
Rechtskreis SGB II	4.371	-94	-2,1	-194	-4,2	2,1	2,1	2,1
Männer	2.279	-70	-3,0	-131	-5,4	2,0	2,0	2,1
Frauen	2.092	-24	-1,1	-63	-2,9	2,2	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	277	9	3,4	-39	-12,3	1,1	1,1	1,3
15 bis unter 20 Jahre	58	-	-	-3	-4,9	0,8	0,8	0,8
50 Jahre und älter	1.230	-36	-2,8	-3	-0,2	1,6	1,7	1,7
55 Jahre und älter	692	-16	-2,3	4	0,6	1,5	1,5	1,6
Deutsche	2.613	-51	-1,9	-20	-0,8	1,4	1,5	1,4
Ausländer ²⁾	1.758	-43	-2,4	-174	-9,0	5,7	5,9	6,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

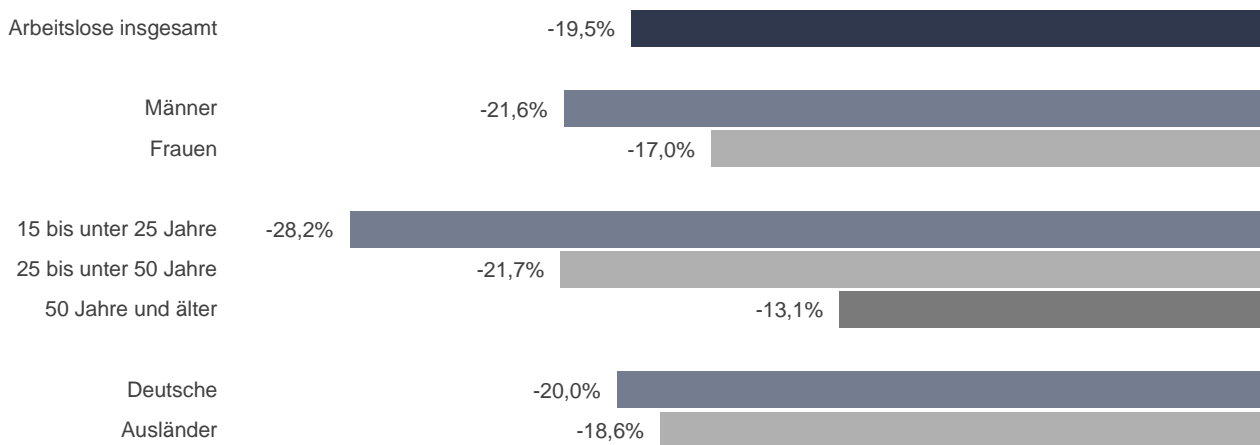
[zurück zum Inhalt](#)

Gütersloh

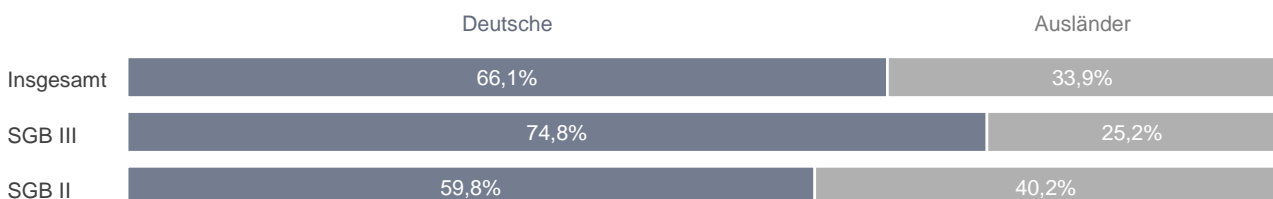
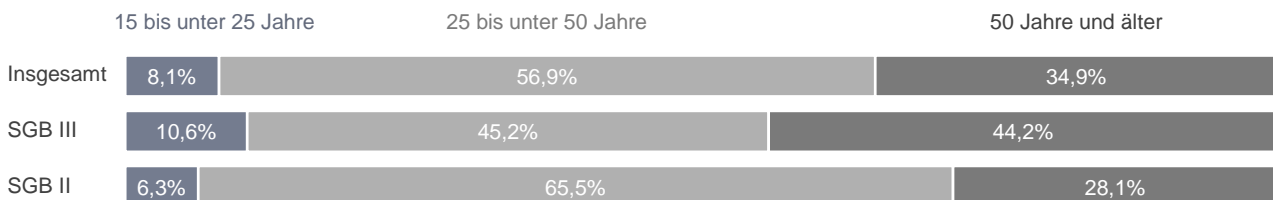
November 2021

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im November von –28% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –13% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat¹⁾



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen¹⁾



1) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

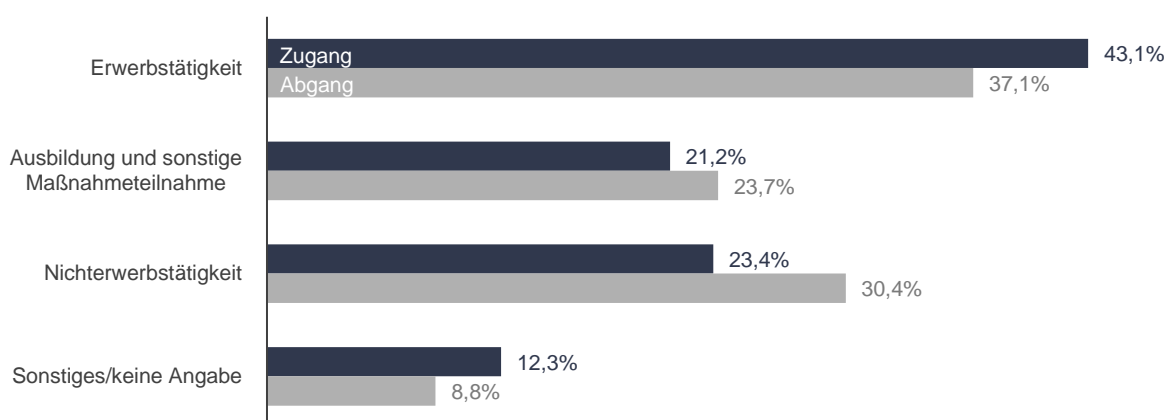
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Gütersloh

November 2021

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 1.366 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 312 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.583 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 487 weniger als im November 2020. Seit Jahresbeginn gab es 17.138 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 3.421 Meldungen. Dem gegenüber stehen 18.938 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 440 Abmeldungen. Im November meldeten sich 589 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 176 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 587 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 166 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Nov 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.366	5	0,4	-312	-18,6	17.138	-3.421	-16,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	589	-47	-7,4	-176	-23,0	7.846	-2.116	-21,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	571	-42	-6,9	-165	-22,4	7.585	-2.040	-21,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	9	3	50,0	2	28,6	89	-63	-41,4
Selbständigkeit	8	-7	-46,7	-12	-60,0	131	-26	-16,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	289	9	3,2	-82	-22,1	3.911	-564	-12,6
Nichterwerbstätigkeit	320	32	11,1	-55	-14,7	3.540	-499	-12,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	198	17	9,4	-33	-14,3	2.326	-388	-14,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	98	11	12,6	-26	-21,0	959	-118	-11,0
Sonstiges/keine Angabe	168	11	7,0	1	0,6	1.841	-242	-11,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.583	-112	-6,6	-487	-23,5	18.938	-440	-2,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	587	-25	-4,1	-166	-22,0	7.315	-401	-5,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	557	-29	-4,9	-159	-22,2	7.024	-414	-5,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	*	*	*
Selbständigkeit	26	3	13,0	-7	-21,2	267	22	9,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	375	-59	-13,6	-142	-27,5	4.030	-454	-10,1
Nichterwerbstätigkeit	481	-50	-9,4	-152	-24,0	5.732	181	3,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	236	11	4,9	-39	-14,2	2.531	-334	-11,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	184	-56	-23,3	-127	-40,8	2.539	430	20,4
Sonstiges/keine Angabe	140	22	18,6	-27	-16,2	1.861	234	14,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

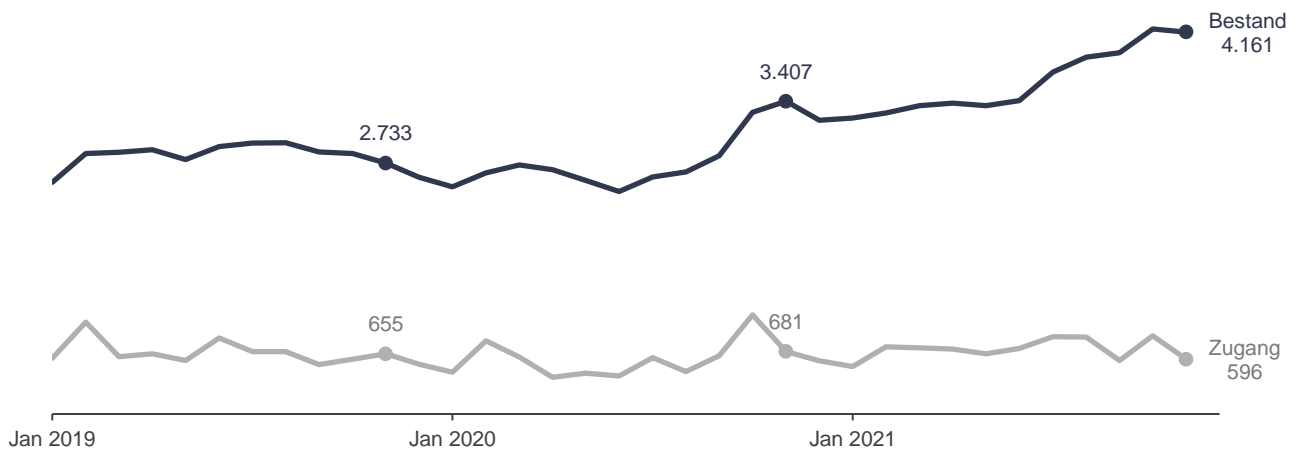
Gemeldete Arbeitsstellen

Gütersloh

November 2021

Im November waren 4.161 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Oktober ist das ein Rückgang von 34 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 754 Stellen mehr (+22 Prozent). Arbeitgeber meldeten im November 596 neue Arbeitsstellen, das waren 85 oder 12 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 7.759 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.153 oder 17%. Zudem wurden im November 637 Arbeitsstellen abgemeldet, 72 oder 13 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis November gab es insgesamt 6.739 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 820 oder 14%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Nov 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	596	-255	-30,0	-85	-12,5	7.759	1.153	17,5
dar. sofort zu besetzen	361	-204	-36,1	-34	-8,6	4.307	663	18,2
sozialversicherungspflichtig	596	-252	-29,7	-84	-12,4	7.740	1.163	17,7
dar. sofort zu besetzen	361	-202	-35,9	-33	-8,4	4.292	672	18,6
Bestand	4.161	-34	-0,8	754	22,1	3.630	887	32,3
dar. sofort zu besetzen	4.026	-32	-0,8	742	22,6	3.455	847	32,5
sozialversicherungspflichtig	4.154	-30	-0,7	753	22,1	3.622	891	32,6
dar. sofort zu besetzen	4.019	-29	-0,7	741	22,6	3.447	850	32,8
Abgang	637	58	10,0	72	12,7	6.739	820	13,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	633	56	9,7	68	12,0	6.718	838	14,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

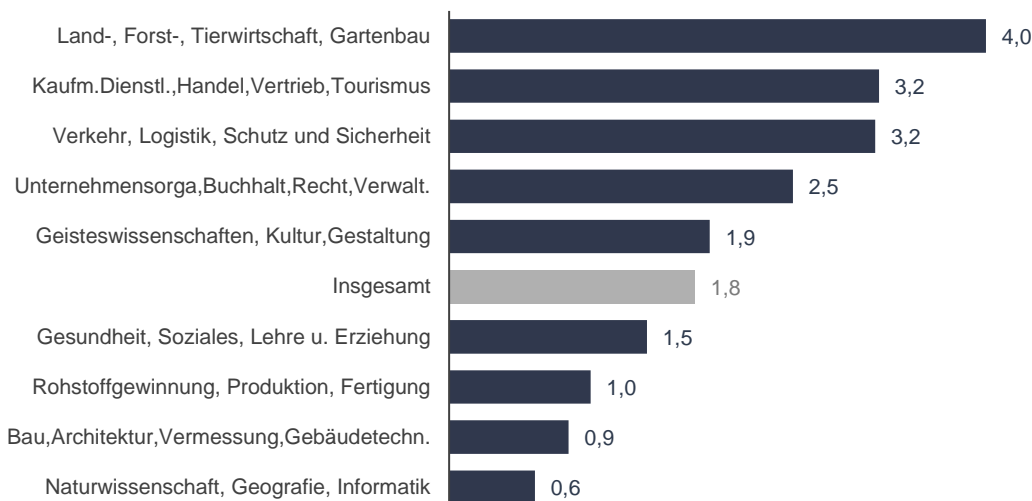
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Gütersloh

November 2021

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im November 2021 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Nov 2021	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	7.569	100	-212	-2,7	-1.835	-19,5
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	143	1,9	-	-	-10	-6,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.884	24,9	-53	-2,7	-642	-25,4
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	284	3,8	-8	-2,7	-46	-13,9
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	80	1,1	-6	-7,0	-44	-35,5
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.629	34,7	-14	-0,5	-438	-14,3
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	862	11,4	-24	-2,7	-251	-22,6
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	687	9,1	-23	-3,2	-240	-25,9
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	654	8,6	-59	-8,3	-108	-14,2
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	108	1,4	-8	-6,9	-53	-32,9
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	238	3,1	-16	-6,3	-3	-1,2
Gemeldete Arbeitsstellen	4.161	100	-34	-0,8	754	22,1
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	36	0,9	4	12,5	4	12,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.800	43,3	-81	-4,3	189	11,7
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	321	7,7	3	0,9	37	13,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	126	3,0	-12	-8,7	21	20,0
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	834	20,0	21	2,6	114	15,8
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	271	6,5	-2	-0,7	114	72,6
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	270	6,5	18	7,1	113	72,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	447	10,7	18	4,2	152	51,5
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	56	1,3	-3	-5,1	10	21,7
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

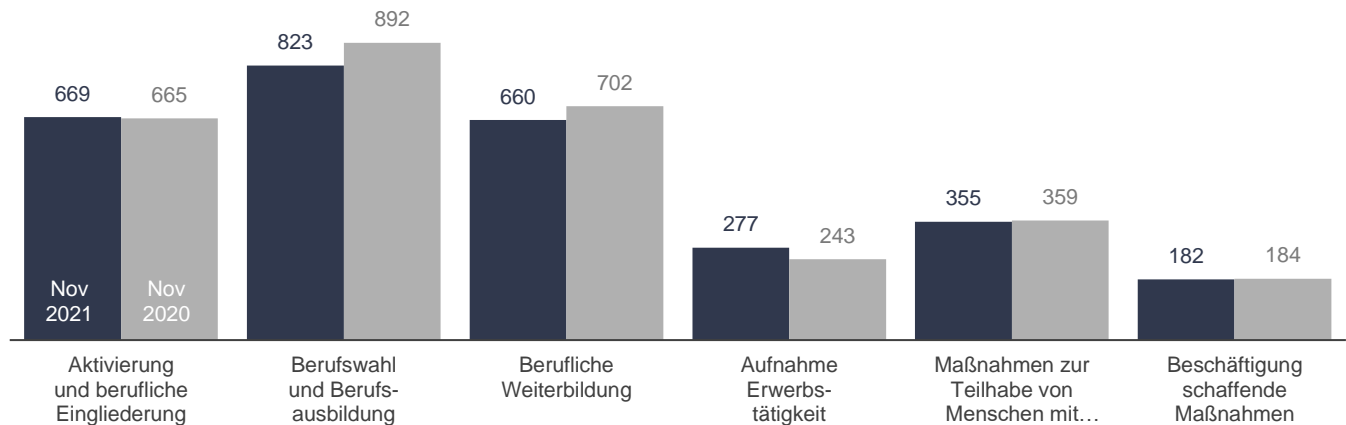
Gütersloh

November 2021

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾⁴⁾	Nov 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	411	42	11,4	-76	-15,6	4.194	-554	-11,7
Berufswahl und Berufsausbildung	39	-43	-52,4	-14	-26,4	828	120	16,9
Berufliche Weiterbildung	68	-9	-11,7	9	15,3	888	-15	-1,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	26	-14	-35,0	-13	-33,3	389	47	13,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	23	-1	-4,2	2	9,5	280	19	7,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	13	-8	-38,1	3	30,0	199	-31	-13,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-3	-100,0	-4	-100,0	67	-1	-1,5
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	669	49	7,9	4	0,6	706	60	9,3
Berufswahl und Berufsausbildung	823	-1	-0,1	-69	-7,7	807	-55	-6,4
Berufliche Weiterbildung	660	9	1,4	-42	-6,0	672	-25	-3,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	277	6	2,2	34	14,0	247	21	9,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	355	-4	-1,1	-4	-1,1	313	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	182	4	2,2	-2	-1,1	175	-26	-13,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	1	1	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	211	-7	-3,2	-93	-30,6	2.800	85	3,1
Berufswahl und Berufsausbildung	37	3	8,8	11	42,3	869	133	18,1
Berufliche Weiterbildung	68	2	3,0	-11	-13,9	930	-11	-1,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	36	3	9,1	8	28,6	366	28	8,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	10	-9	-47,4	4	66,7	164	12	7,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	8	-16	-66,7	2	33,3	153	-129	-45,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	3	2	200,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate. Aufgrund des

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Zu den geltenden Einschränkungen für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" siehe Anmerkungen auf dem Blatt "Hinweise".

4) Förderungen sind bei einer Förderart in den letzten Monaten übererfasst; Vergleiche sind eingeschränkt möglich.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Gütersloh

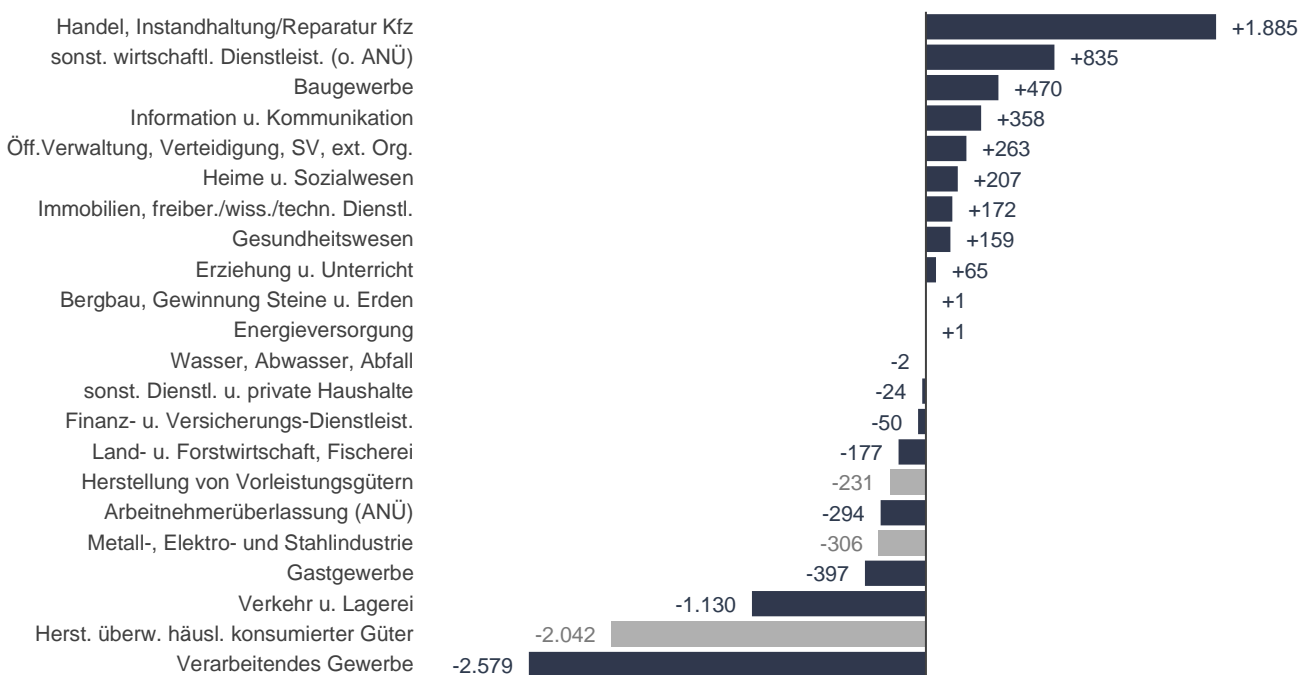
März 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 183.878. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich damit die Zahl der Beschäftigten relativ wenig verändert (-238 oder +0,1%); im Vorquartal hatte es eine Veränderung um -300 oder -0,2% gegeben. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (+1.885 oder +8,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-2.579 oder -3,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2021 / Mrz 2020	
	Mrz 2021	Dez 2020	Sep 2020	Jun 2020	Mrz 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	183.878	183.945	185.472	182.285	184.116	-238	-0,1
60,5% Männer	111.329	111.156	112.370	110.423	111.419	-90	-0,1
39,5% Frauen	72.549	72.789	73.102	71.862	72.697	-148	-0,2
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	19.901	20.560	21.466	19.504	20.458	-557	-2,7
67,2% 25 bis unter 55 Jahre	123.583	123.471	124.616	123.792	125.049	-1.466	-1,2
21,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	39.019	38.523	38.013	37.614	37.194	1.825	4,9
77,0% Vollzeit	141.609	141.559	143.500	141.053	142.507	-898	-0,6
23,0% Teilzeit	42.269	42.386	41.972	41.232	41.609	660	1,6
85,0% Deutsche	156.213	156.875	157.057	154.701	155.858	355	0,2
15,0% Ausländer ¹⁾	27.659	27.065	28.411	27.581	28.254	-595	-2,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

August 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	August 2021	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	8.249	-672	-7,5
davon			
mit 1 Person	4.472	-266	-5,6
mit 2 Personen	1.459	-108	-6,9
mit 3 Personen	968	-126	-11,5
mit 4 Personen	654	-85	-11,5
mit 5 und mehr Personen	696	-87	-11,1
darunter			
Single-BG	4.467	-265	-5,6
Alleinerziehende-BG	1.547	-83	-5,1
Partner-BG ohne Kinder	625	-69	-9,9
Partner-BG mit Kindern	1.451	-226	-13,5
nicht zuordenbare BG	159	-28	-15,0
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.007	-310	-9,3
davon: mit 1 Kind	1.298	-118	-8,3
mit 2 Kindern	959	-104	-9,8
mit 3 und mehr Kindern	750	-88	-10,5
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	16.880	-1.671	-9,0
darunter			
Männer	8.302	-848	-9,3
Frauen	8.578	-823	-8,8
Leistungsberechtigte (LB)	16.583	-1.568	-8,6
Regelleistungsberechtigte (RLB)	16.160	-1.661	-9,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	11.505	-1.020	-8,1
darunter			
Männer	5.528	-509	-8,4
Frauen	5.977	-511	-7,9
davon			
unter 25 Jahre	2.024	-281	-12,2
25 bis unter 55 Jahre	7.220	-794	-9,9
55 Jahre und älter	2.261	55	2,5
darunter			
Deutsche	6.581	-420	-6,0
Ausländer ¹⁾	4.924	-600	-10,9
darunter			
Alleinerziehende	1.540	-73	-4,5
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	4.655	-641	-12,1
darunter			
unter 3 Jahre	876	-132	-13,1
3 bis unter 6 Jahre	991	-131	-11,7
6 bis unter 15 Jahre	2.694	-355	-11,6
über 15 Jahre	94	-23	-19,7
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	423	93	28,2
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	297	-103	-25,8
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	215	-46	-17,6
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	82	-57	-41,0

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

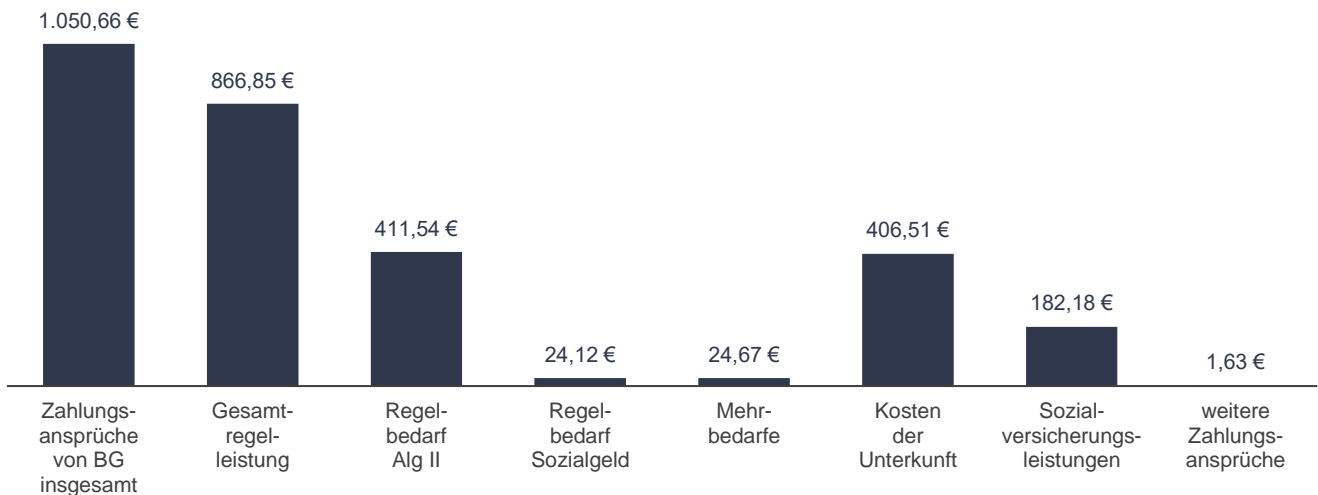
1) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

August 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	8.666.928	1.051	8.249	1.051
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	7.150.642	867	8.247	867
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	3.394.830	412	7.464	455
Regelbedarf Sozialgeld	198.948	24	1.348	148
Mehrbedarfe	203.529	25	2.296	89
Kosten der Unterkunft	3.353.336	407	7.787	431
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	3.344.812	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.502.807	182	8.215	183
weitere Zahlungsansprüche	13.479	2	-	-
sonstige Leistungen	8.027	1	-	-
unabweisbarer Bedarf	5.423	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	-	-	-	-
Leistungen für Auszubildende	29	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.